



## Ein Pokerface, das mit offenen Karten spielt

K O P F D S E T S E F T A 20. Juni 2013 18:23 | U E P

### Der junge ÖVP-Politiker Asdin El Habbassi kandidiert für den Nationalrat

Asdin El Habbassi wird als erster Muslim für die ÖVP in den Nationalrat einziehen: Mit dem Listenplatz fünf stehen die Chancen für den 26-jährigen Chef der Salzburger Jungen Volkspartei sehr gut.

VP-Chef Michael Spindelegger bezeichnete Habbassi als Beispiel für die von der ÖVP geforderte Integration durch Leistung. Eine Zuschreibung, die dem Wiener SP-Landtagsabgeordneten Omar Al-Rawi, der selbst Muslim ist, sauer aufstößt: "Anscheinend betrachtet die ÖVP den Salzburger Kandidaten noch immer als einen 'Zuagrasten', obwohl er in Österreich geboren wurde."

Habbassi wurde in Hallein geboren. Sein Vater ist gebürtiger Marokkaner, seit 30 Jahren in Österreich und österreichischer Staatsbürger. Seine Mutter, die aus einer katholischen Familie stammt, konvertierte zum Islam. Er selbst sieht sich nicht als Vorzeigemigranten. Mit seinem Namen trage er aber eine vorurteilsbehaftete Plakette mit sich herum. Religion ist für ihn Privatsache, die nichts mit seiner politischen Arbeit zu tun habe: "Sie gehört zu meiner Identität. Ich trage sie aber nicht im Bauchladen vor mir her."

Der praktizierende Muslim - er trinkt keinen Alkohol, isst kein Schweinefleisch und betet fünfmal täglich zu Allah - wird von seinem Umfeld als offener, direkter Mensch beschrieben, der zu seinen Werten steht. Die christlich-sozialen Werte der ÖVP waren auch der Grund, warum der ehemalige Schulsprecher der Handelsakademie Salzburg 2004 der Schülerunion beitrug.

2006 wurde er Landeschef der Salzburger Schülerunion, 2008 Bildungssprecher der JVP, bei der er seit 2009 im Bundesvorstand sitzt. 2012 wählte ihn die JVP Salzburg zum Obmann, und er wurde stellvertretender Bundesobmann.

Er sei aber kein Berufspolitiker, erklärt der studierte Betriebswirt. Derzeit ist er selbstständig als Kommunikationstrainer im Marketingbereich tätig. Als Student baute er die studentische Unternehmensberatung Icons in Salzburg auf und war Mitbegründer der Coupon-Internet-Plattform DailyDeal für Salzburg.

Beim Kartenspielen in der Freizeit setzt er Freunden zufolge gekonnt sein Pokerface auf. In der Politik aber will er mit offenen Karten spielen. Was auch sein politischer Gegner, der Salzburger Jusos- Vorsitzende Tarik Mete, bestätigt. Habbassi bezeichnet sich als Freund von Sachpolitik, bei der die Bildung Nummer-eins-Thema sein sollte, wenn es um die Zukunft geht. (Stefanie Ruep, DER STANDARD, 24.6.2013)

Aktuelles Wetter in Salzburg



foto: apa/jaeger

Die ÖVP-Jungkandidaten nach der Präsentation in Wien. Ganz links im Bild: Asdin El Habbassi.



### NATIONALRAAT Das Personal-Karussell setzt sich in Bewegung [99]



In den beiden Koalitionsparteien wird bereits heftig über die mögliche

Zusammensetzung einer neuen Bundesregierung spekuliert

### WAHLKAMPF

#### Leit: "Österreich ist abgesandt" [402]

Wirtschaftskammer-Präsident kritisiert wirtschaftliche Entwicklung - Fekter: Standortklima in Österreich vor allem durch SPÖ "stark beeinträchtigt"

### SERIE JUNGS

#### "Asylthema nicht zur Gänze der Rechten überlassen" [30]



Die SPÖ-Kandidatin Donjeta Krasniqi fordert einen anderen Umgang mit dem Thema Asyl in ihrer

Partei. Man habe es verabsäumt, die Sympathie der Bevölkerung zu wecken

### BESTECHUNG

#### Staatsanwaltschaft prüft Datenweitergabe durch Ärzte [48]

Korruptionsstaatsanwaltschaft ermittelt in Richtung Bestechungsdelikt - Datenschutzkommission prüft, ob Datenschutzgesetz verletzt wurde

### WAHLRADAR

#### FPÖ-Politiker ließ Vergangenheit Stronachs durchleuchten [159]



Wendelin Mölzer beauftragte seinen Onkel mit der Recherche von Details aus Stronachs

Leben

### GEMEINDEF

#### Rechnungshof-Prüfung von Weißebach zeigt strukturelle Probleme auf [4]

Gemeinde mit 412 Einwohnern hat finanzielle Probleme - Die Kontrolle des Budgets ist durch Personalmangel nicht gegeben

### ARBEITSSZEIT

#### Flexibilität, Fallen und der Fuß im Kriminal [136]



Verlangt die wirtschaftliche Realität anpassungsfähigere Arbeitnehmer? Oder droht unter dem Deckmantel der Modernisierung eine versteckte Lohnkürzung? Was hinter dem Ruf von ÖVP und Wirtschaftsvertretern nach flexibleren Arbeitszeiten steckt

### FPÖ

#### Verfahren gegen Strache eingestellt [28]

### RECHNUNGS

#### Spitalsaufenthalt im Wiener AKH bis zu 60 Prozent zu teuer [172]



Aufgabenverteilung zwischen Stadt und Bund nicht klar geregelt - Finanzierung

intransparent

### WAHLKAMPF

#### Niederösterreich: Wo am meisten zu holen ist [44]

Vor der Landtagswahl im März spitzte sich alles auf das Duell Pröll gegen Stronach zu - wovon beide profitierten. Vor der Nationalratswahl geht es im stimmungswichtigsten Land mehr um Themen - und Wahlzuckerln

Ihr Kommentar...

Mein Posting zusätzlich teilen ? auf:



Posting 1 bis 25 von 135



1 2 3 4

**Kritiker04** 1 2 melden permalink antworten  
15.7.2013, 07:25

Der Fingerzeig des Blenders und seiner Kumpane!

**Willi Wappler** 1 0 melden permalink antworten  
10.7.2013, 17:56

**Entschuldigen, nicht böse gemeint.....**

ABER WIE LANGE SOLLEN WIR UNS DIESE "MESSAGE" WIRKLICH NOCH ANSEHEN ?????????? Nichts NEUES von NESSIE ??????? z.B. Gründet NEUE PARTEI in AUT ! The Nessies ???????

**Der Herr Gneis** 0 10 melden permalink antworten  
1.7.2013, 10:59

**Von links nach rechts**

Kasperl, Kasperl, Ohrwaschlaktus, Kasperl, Kasperl

**Future1** 3 melden permalink antworten  
30.6.2013, 14:47

**Ich dachte immer, dass man sich von den Politikern auf der Liste auch vertreten**

führen sollte. Bei der aktuellen Liste muss ich sagen habe ich meine Bedenken, ob bei mir als potentieller Wähler solche Gefühle aufkommen!

**odrr** 72 4 2 melden permalink antworten  
30.6.2013, 12:25

Der ÖVP sind die Stimmen der Erdogananhänger gewiss, um die sich seit Jahren bemühen.

**Future1** 3 1 0 melden permalink antworten  
29.6.2013, 22:08

**Listenplatz 5??????**

**für immer forever** 1 3 6 melden permalink antworten  
29.6.2013, 10:50

**Lieber Standard,...könnt ihr mal den Artikel samt Foto hinausschmeißen,...**

...ist ja schon Wochenlang da drinnen und ich kann diese "Schädel" einfach nicht mehr sehen !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

**Future1** 3 1 2 melden permalink antworten  
29.6.2013, 01:29

**???????**

**KammerlExperte** 5 melden permalink antworten  
28.6.2013, 21:36

**Also einen Spritschlucker**

hätte ich schon im Hintergrund erwartet, aber Stiegen die man leicht runterfallen kann gehen auch in Ordnung.

**systemfehler1** 29 0 3 melden permalink antworten  
28.6.2013, 18:55

**Kommunikationstrainer im Marketingbereich?**

Also Sprechblasenproduzent für Verkäufer wird Selbiges jetzt für Politiker?

**Mitredner1** 3 11 melden permalink antworten  
28.6.2013, 15:17

**Kirche in welcher Form auch immer**

hat nichts in der Politik verloren.

**KammerlExperte** 5 1 1 melden permalink antworten  
28.6.2013, 21:33

**Sie meinten wohl**

relig. Glaube? Das andere ist die Raffeißen und ihre Dreifaltigkeit.

**Serores** 2 0 melden permalink antworten  
28.6.2013, 19:29

Und was hat "Kirche" mit dem Islam zu tun?

S E R I E R E G I

Umwelt: Ein paar Meilensteine, viel Fiasko [78]



Schandfleck, Katastrophe, Stillstand: Den Experten der Umweltschutzorganisationen fällt zur Umweltpolitik wenig Schmeichelhaftes ein

S I C H E R H E I T

Antiterrorereinheit der Cobra neu organisiert [9]

Direktion für Spezialeinheiten geschaffen - Cobra, Observationsdienste, Entschärfungsdienst und Personenschutz unter einem Dach

U M F R A G E N C

Von der Wechselwirkung zwischen "öffentlicher Meinung" und Wahlumfragen [53]



Warum man das Phänomen Wahlumfragen nicht einfach ignorieren sollte, oder: Eine

Erklärung, warum es diesen Blog gibt

S O Z I A L P O L I

Mikl-Leitner: Sozialhilfe wird zu lange bezogen [291]

ÖVP bekennt sich zum Sozialnetz, die Bezugsdauer sei aber zu lang - Mikl-Leitner verlangt "Systemänderung"

B L I N D E R V E

"Justitia hat ja auch die Augen verbunden" [70]



Blinde könnten nicht Richter werden, hieß es in Österreich bislang: Dennoch hat sich Gerhard Höllerer fürs Amt am Verwaltungsgericht qualifiziert

F L E X I B L E A

Heinisch-Hosek: Mehr Arbeitszeit wäre für Frauen "zynisch" [142]

Schon jetzt sei es für viele Frauen mit Kindern schwierig, einen Vollzeitjob anzunehmen, sagt Frauenministerin

T E A M S T R O N

Job von Stronach-Klubobmann Lugar wackelt [346]



Stronach: "Vorläufig bleibt er" - Parteichef schließt Teilnahme an Regierung nicht mehr aus

R E C H N U N G S

Kärnten: Fehlende Richtlinien und Interessenkonflikte [4]

Vernichtende Kritik des Rechnungshofs an Kärntner Wirtschaftsförderung

U M F R A G E

Nur ein Viertel ist mit Arbeit der Regierung zufrieden [321]



Die Österreicher haben ein negatives Bild von der Regierung und den Parteien - nur für die Partei, die man selbst wählt, gibt es Lob

A B S E T Z U N G

K I R C H E N S T E  
Kirchenkritiker sehen "klare Diskriminierung" [108]

"Initiative Religion ist Privatsache" strebt Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof an

W O C H E N R Ü C

"Ich war ja bei dieser Reblaus-Affäre nicht dabei" [20]



Vom Acherl mit dem Landeshauptmann und vom Verrat an ihm - Die Zitate der Woche

P I R A T E N P A R

Der Hafen der Piratenpartei liegt in St. Pölten [30]

Warum die Piraten sitzen, wo sie sitzen

S O M M E R G E S

"Hören Sie, das ist ein Blödsinn!"

- ▶▶ **cookie monster** + 1 0 5 melden permalink antworten  
 29.6.2013, 19:57  
**beide wollen die gesetzgebung beeinflussen.**  
 da islam und christentum sich nicht so fremd sind haben sie auch einen gemeinsamen nenner. z.b. was den stellenwert von ehe, homosexuellen und religionsunterricht in schulen betrifft. da macht eine kooperation gegen ethikgesteuerte säkularisten durchaus sinn.
- ▶ **Karl Berger** + 2 11 6 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 14:35  
**die mama**  
 ist brav vom christentum zum islam konvertiert. wirklich ein super grund die övp zu wählen dieser herr!
- ▶ **Serores** + 4 4 4 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 19:29  
 Schlecht geschlafen?
- ▶ **GE** + 1 0 6 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 13:29  
 Die ÖVP ist leider nicht unter den Mafiaparagraf gefallen, sie haben es sich rechtzeitig selber gerichtet!
- ▶ **the odor** + 1 2 12 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 12:41  
**Engagement in der Jungen ÖVP**  
 was treibt junge Leute zu solchen Verzweiflungstaten?
- ▶ **systemfehler1** + 29 0 2 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 19:22  
**Die Aussicht aufs Netzwerk.**
- ▶ **Adam M.** + 7 3 24 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 01:57  
 Also ich wünsche ihm, dass er nicht ins Parlament kommt.  
  
 Nicht weil er Moslem ist.  
  
 Sondern weil ich hoffe, dass die ÖVP bei der nächsten Wahl keine 5 Leute mehr ins Parlament bekommt.
- ▶ **Nur DIREKTE DEMOKRATIE ist Demokratie!** + 140 1 9 melden permalink antworten  
 27.6.2013, 21:00  
 [:p]  
 Ellbogencheck gegen Dame in grün? (Bissi eingezwickt ist sie jedenfalls für ein politisches Werbefoto, das vielleicht auch weibliche Wähler ansprechen sollte.)
- ▶ **KammerlExperte** + 5 0 1 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 21:37  
**Sie lehnt sich doch an eine starke Schulter.**  
 Eben die Werte welche die Christlichen ohne Mitgefühl gerne vertreten.
- ▶ **Serores** + 2 2 16 melden permalink antworten  
 27.6.2013, 20:09  
**"betet fünfmal täglich zu Allah"**  
 was soll denn dieses "zu Allah"? Allah heißt nix anderes als Gott.
- ▶ **alte leseratte** + 2 1 6 melden permalink antworten  
 28.6.2013, 17:05  
 und gott ist bekanntlich tot. also sinnloses ritual wie es für zwangsneurotiker typisch ist.
- ▶▶ **yetanotherusername** + 1 0 0 melden permalink antworten  
 29.7.2013, 21:40  
 das hast du schoen gesagt!

Posting 1 bis 25 von 135



1 2 3 4

Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notw endigerw eise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, welche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

[538]



Schriftsteller Thomas Glavinic diskutiert mit FPÖ-Chef Heinz-Christian Strache über Literatur, Angst, den Tod und den Intellekt

freiheitlicher Wähler

N E O S

Neos wollen Kammer-Zwangsmitgliedschaft abschaffen [356]

Alm und Schellhorn fordern bessere Bedingungen für Start-Ups

F P Ö - W A H L P R

EU-Kritik und Nächstenliebe, aber nur für Österreicher [652]



Die FPÖ fordert die Rückführungs-Möglichkeit von Zuwanderern bei hoher Arbeitslosigkeit

